

A photograph of a park with a path, trees, a bench, and a small building in the background. The path is made of light-colored stones and leads towards a small building with a red-tiled roof. There are many green trees and bushes. A person is sitting on a bench in the middle ground.

Vorstellung Bachelorarbeit

Besucherverhalten + Bestand = Gestaltungsideen

Besucherverhalten auf dem Neuen Annenfriedhof

Befragung

insgesamt 28 Fragen

August bis Oktober 2020

54 Besucher:innen

Beobachtung

8 Beobachtungen (jeweils ca. 30 min)

August bis Oktober 2020

insgesamt 129 Ereignisse

Besucherverhalten auf dem Neuen Annenfriedhof

wesentliche Ergebnisse der Befragung

Geschlecht	weiblich und männlich in etwa gleich	Dauer Aufenthalt	bis zu 1 Stunde (vor-/nachmittags)
Alter	20-34, über 65	Mit wem	Allein, Partner, Familie
Wohnort	Löbtau und nähere Umgebung	Umgang mit denkmalgeschützten Grabanlagen	Restauration, Weiternutzung
Häufigkeit Aufenthalt	täglich bis mehrmals in der Woche	angemessene Nutzung für „Friede und Hoffnung“	ruhige Parkanlage, Angebote zu Kulturgeschichte/ Umweltbildung und für Kunst-/Kulturprojekte
hauptsächliche Nutzung	Spaziergang, Suche nach Ruhe/Erholung, Grabpflege/-besuch	Café als Begegnungsstätte	denkbar
Wertschätzung	Naturcharakter		

Besucherverhalten auf dem Neuen Annenfriedhof

wesentliche Ergebnisse der Befragung

relevante Angaben der Befragten unter Frage 13 „Gibt es etwas, was sie in dieser Anlage stört oder fühlen sie sich nicht gestört? – Ich fühle mich gestört durch:“

- freilaufende Hunde
- Krach (nicht näher benannt)
- Fahrradfahrer:innen

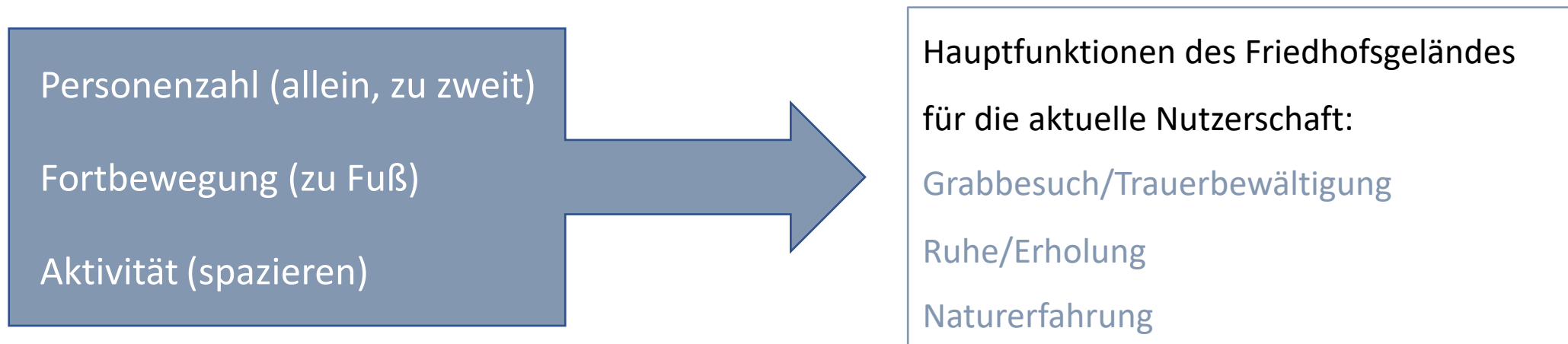
Besucherverhalten auf dem Neuen Annenfriedhof

wesentliche Ergebnisse der Beobachtung

Geschlecht	deutlich mehr weibliche Personen	Aktivität	spazieren/langsam fahren
Alter	20-34, 35-49	Attribute	ohne, mit Hund, mit Fahrrad, mit Kinderwagen
Dauer	bis zu 5 bzw. 15 min im Blickfeld	Fortbewegungsart	zu Fuß, Fahrrad
Personenanzahl	eine Person, zu zweit		

Besucherverhalten auf dem Neuen Annenfriedhof

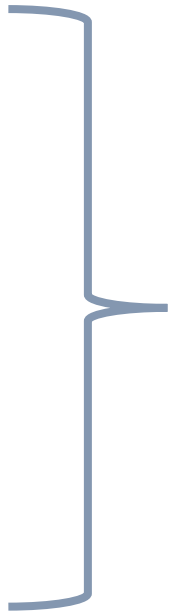
Ergebnisse aus Befragung und Beobachtung decken sich weitestgehend



Gestaltungsideen für den Teilbereich „Friede und Hoffnung“

Ideenentwicklung

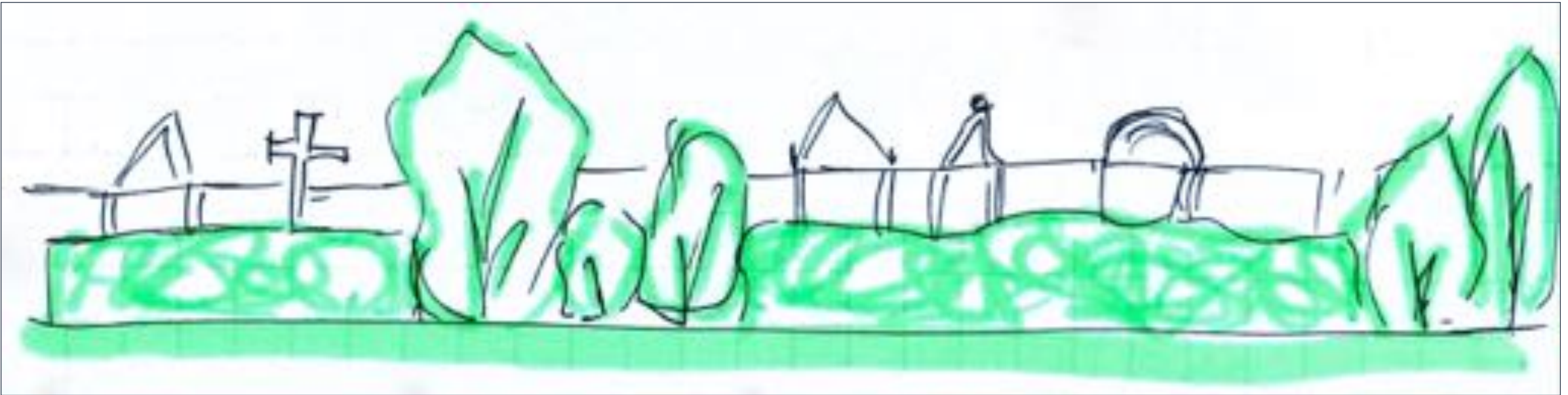
- + Betrachtung Stadtteil Löbtau und Lage Neuer Annenfriedhof
- + Betrachtung Friedhofsentwicklungskonzept der Stadt Dresden
- + wesentliche Ergebnisse Befragung + Beobachtung
- + Bestands- und Funktionsanalysen des Teilbereiches
(auch Natur- und Denkmalschutz)
- + Betrachtung von Umnutzungen auf anderen Friedhöfe



Basis für
Gestaltungskonzept
eines Leise-Parks

Gestaltungsideen für den Teilbereich „Friede und Hoffnung“

Erinnerungs-/Bestattungskultur – Grabmale und Monumente



Abgrenzung Erbbegräbnisreihe im Osten zu angrenzenden wiesenähnlichen Bereichen (Schwellenraum zwischen Grabstätten und Wiesen für Freizeitnutzung) = Gehölzpflanzungen -> Wechselspiel von halbhohen Formhecken und Strauchgruppen mit Sitzbänken

Gestaltungsideen für den Teilbereich „Friede und Hoffnung“

Erinnerungs-/Bestattungskultur – Grabmale und Monumente



Verwendung alter Grabmale als Sitzgelegenheit, Spielelemente und Wegebelag

Gestaltungsideen für den Teilbereich „Friede und Hoffnung“

Erinnerungs-/Bestattungskultur – Grabmale und Monumente



markante Rondelle, zugleich Verknüpfungspunkte im Wegesystem, belassen und aufwerten

Gestaltungsideen für den Teilbereich „Friede und Hoffnung“

Erholung im Grünen, Naturerleben und Umweltbildung



- Gestaltungskonzept Leise-Park bzw- ruhige Parkanlage
- großzügige Grünflächen, Ruhepunkte -> Naturerleben und Erholung
- naturnahe Flächen im südlichen Bereich, z.B. Schmetterlingswiese, Benjes-Hecken
- südlich und westlich extensiv gepflegte Bereiche für Blühwiesen + Weiterentwicklung in Artenvielfalt -> Naturschutz
- östlich intensiv genutzte Bereiche (Liegewiesen, leichtes Spiel) -> Nutzung durch Besucherschaft
- Schließung Sichtlücken zwischen Brandwänden -> Nähr- und Schutzgehölze (Anknüpfung an vorhandene Sträucher)
- Weiterentwicklung Saumvegetation an Westgrenze -> als ökologisch wertvoll eingestuft

Gestaltungsideen für den Teilbereich „Friede und Hoffnung“

Erholung im Grünen, Naturerleben und Umweltbildung



ungenutzter Wiesenbereich östlich vom Kompostlager

-> potentielle „Hundewiese“ als mögliche Entlastung

-> freiwachsende Sträucher als Sichtschutz zum umgebenden Friedhofsgelände, besonders an Ostgrenze von „Friede und Hoffnung“

Gestaltungsideen für den Teilbereich „Friede und Hoffnung“

Erschließung und Einbindung in den Stadtteil



Wegesanierung -> Barrierefreiheit + ausreichende Wegbreiten für Fußgänger:innen, Radfahrer:innen + gehbehinderte Menschen

Gestaltungsideen für den Teilbereich „Friede und Hoffnung“

Erschließung und Einbindung in den Stadtteil



Öffnung Tor zur Gemeinde im Süden

-> barrierefreier Zugang

-> Allee als Hauptachse betont

-> für Durchgangsverkehr geeignet

Gestaltungsideen für den Teilbereich „Friede und Hoffnung“

Erschließung und Einbindung in den Stadtteil



Westweg (barrierefrei) als Erschließung des Teilbereiches im Westen -> greift Trampelpfad auf, umläuft bestehende Gehölze, integriert Ruhepunkte mit Installationen für leichtes Spiel

Gestaltungsideen für den Teilbereich „Friede und Hoffnung“

Zeitgenössische Kunst und Kultur



nackte, teils beschmutzte, Brandwände an der Westgrenze -> sehr dominant + räumlich einengend -> durch künstlerische Gestaltung dominante Wirkung abschwächen + optisch in Umgebung einfügen

Gestaltungsideen für den Teilbereich „Friede und Hoffnung“

Zeitgenössische Kunst und Kultur



Veranstaltungen in kleinen lockeren Formaten denkbar -> geeignete Bereiche im nördlichen Teil (aktiver Bereich)

Gestaltungsideen für den Teilbereich „Friede und Hoffnung“

Begegnung und Kommunikation



Café als Begegnungsstätte vorstellbar -> altes Verwaltungsgebäude erscheint geeignet -> Konzept Café mit Ausgabefenster + kleinem Aufenthaltsraum inkl. Tresen -> Beispiel T1 Bistro & Café am Kraftwerk Mitte

Gestaltungsideen für den Teilbereich „Friede und Hoffnung“

Begegnung und Kommunikation



Café als Begegnungsstätte vorstellbar -> altes Verwaltungsgebäude erscheint geeignet -> Außenbereich mit Bestuhlung -> ergänzend Spieltische

Gestaltungsideen für den Teilbereich „Friede und Hoffnung“

Begegnung und Kommunikation



Bereich für angemessen aktives Spiel als Entlastung des Neuen Annenfriedhofs -> ehemalige Heckenabteilung im Norden -> Naturerfahrung, Umweltbildung, Ruhepunkte -> kein Spielplatz



That's it!

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.